

Wir stellen uns vor

Wir sind die altersöffnende Gruppe des Kindergarten Sprungbrett in Baisweil für Kleinstkinder im Alter von ca. 1 Jahr bis 3 Jahren. Wir betreuen bis zu 10 Kinder dreimal wöchentlich, immer am Montag, Dienstag und Mittwoch Vormittag. Geleitet wird die Gruppe von einer Erzieherin (Silke Goldhahn) und einer Kinderpflegerin (Sabine Schalk).

Tagesablauf

Der klare, wiederkehrende Tagesablauf gibt den Kindern Orientierung. Dieser Rhythmus ist besonders für die Kleinstkinder von großer Bedeutung, so kann sich ein Gefühl von Sicherheit und Vertrauen entwickeln.

Bringzeit	7:30 - 9:00 Uhr
Morgenkreis	9:00 - 9:25 Uhr
Freispiel, Zeit für freie Angebote	9:25 - 10:00 Uhr
Aufräumen	10:00 Uhr – 10:15 Uhr
Gemeinsame Brotzeit Hände waschen	10:15 – 10:30Uhr
Freispiel	10:30-10:45 Uhr
Zeit für freie Angebote	10:45- 11:30 Uhr
Abholzeit	11:30- 12:30 Uhr

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag und Mittwoch

Bringzeit 7:30 - 9:00 Uhr

Abholzeit 11:30 - 12:30 Uhr

Die Schließtage orientieren sich am Kindergarten

Trägerschaft

Der Träger dieser Gruppe ist die Gemeinde Baisweil.

Kosten

Die Kosten betragen 60 Euro im Monat.

Brotzeit

Jedes Kind bringt seine eigene gesunde Brotzeit und etwas zu Trinken mit.

Geburtstag

Wir feiern den Geburtstag Ihres Kindes. Dies ist ein wichtiger Tag für Ihr Kind, es steht im Mittelpunkt der Gruppe. Wenn Sie möchten können Sie gerne bei der Feier mit dabei sein.

Krankheit

Falls Ihr Kind krank sein sollte, rufen Sie uns bitte an. Tel. 08340/1291

Was braucht Ihr Kind

- Hausschuhe
- Wechselwäsche
- Wickelutensilien oder Töpfchen

1 Handtuch

Zusammenarbeit mit den Eltern

Information und Austausch

Umso jünger das Kind, umso weniger kann es für sich selbst sprechen, umso wichtiger ist der Austausch zwischen Eltern und Betreuerinnen (Elterngespräche, Infotafel mit Wochenplan, Elternbriefe, Elternabende).

Bindungsarbeit

Kleine Kinder brauchen eine feste Bindung zur Betreuerin als Halt in einer Einrichtung, was aber kein Mutterersatz sein soll. Jedes Kind hat bei uns eine Bezugsbetreuerin. Sie geht individuell auf die Bedürfnisse des Kindes ein und übernimmt die Eingewöhnung in Zusammenarbeit mit den Eltern.

Eingewöhnungszeit

Die Beteiligung und Mitarbeit der Eltern am Eingewöhnungsprozeß ist uns sehr wichtig. Die Eltern werden in der Eingewöhnungszeit gebeten, ihr Kind zu begleiten. Durch diese sanfte Eingewöhnung kann sich eine Vertrautheit mit der neuen Umgebung aufbauen.

Unsere Planung

Orientierung am Jahreskreis und an religiösen Festen

Die vier Jahreszeiten bieten viele Möglichkeiten zu Aktivitäten. Durch diese Angebote können die Kinder vertiefen und verinnerlichen, was sie in der Natur und Umwelt erleben.

Kindorientiertes Arbeiten

Wir gehen auf den aktuellen Entwicklungsstand und auf die momentanen Bedürfnisse und Interessen der Kinder ein. Neugier und Interesse sind die besten Voraussetzungen fürs Lernen.

Prinzip der Wiederholung

Die Wiederholung gibt Sicherheit, stärkt das Selbstbewusstsein (das kann ich schon), und vertieft das Gelernte. Wir bieten das gleiche Angebot mehrmals an, so können sich auch Kinder dafür öffnen, die eine längere Anlaufzeit brauchen.

**„JE JÜNGER DAS KIND,
UMSO HÖHER IST UNSERE
VERANTWORTUNG ALS
ERWACHSENER.“**

Uns ist wichtig, dass eine vertrauensvolle Atmosphäre entsteht, in der sich jedes Kind wohlfühlen kann. Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind.

Ihr Team der altersöffnenden Gruppe.